

DER FALSCHER BISS, seine unerkannten Krankheiten, fatale Folgen und das DIR-System

Ein paar 10tel Millimeter entscheiden. Das Kiefergelenk als eine der strategisch wichtigsten Stellen des Körpers entscheidet in ungewöhnlich hohem Ausmaß über unser Wohlbefinden. Der Grund dafür ist sowohl seine zentrale Position im Kopf als auch dessen überproportionale Repräsentation im Gehirn. Alles was dort stört, stürzt uns sowohl körperlich als auch seelisch und geistig ins Ungleichgewicht.

Der Kiefer und das Chaos im Kopf

Wussten Sie schon, dass die häufigsten Schmerzen wie Kopfschmerzen und Migräne, Schmerzen des Nackens und der Wirbelsäule und auch der Gelenke vom Kiefergelenk und der Art unseres Beißens, „dem Biss“ kommen können? Auch Schwindel und Tinnitus sowie Trigeminusneuralgien werden vom falschen Biss ausgelöst oder davon entscheidend verschlechtert!

Unglaublich aber wahr – Zähne, Kauen, Beißen, Essen, Sprechen, Singen, Schlucken –, all diese Funktionen sind mit die wichtigsten unseres Körpers und unseres Geistes. Unser Gehirn weiß das und stellt dem Kiefer und seinen Aufgaben mehr Raum als jeder anderen Stelle im Gehirn zur Verfügung. Aber etwa zwei Drittel aller Europäer haben funktionelle Störungen im Kausystem. Bei 10 Prozent wird diese Störung zu einer Krankheit.



IST Situation

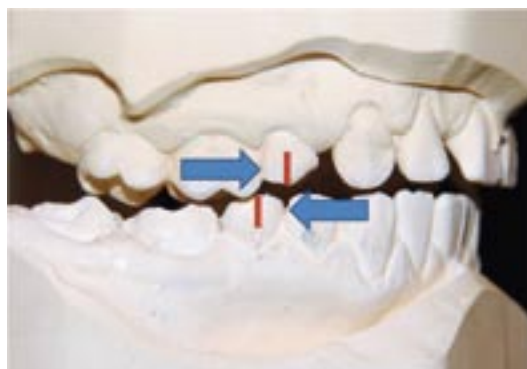
Die Diagnose ist schwierig. Wer denkt schon daran?

Doch die Diagnose ist schwierig. Wer denkt schon daran, dass ein fehlender Zahn, eine Krone, die zu hoch ist, oder ein Zahnersatz, der zu niedrig ist, die Balance der Kiefergelenke so massiv stören können, dass eine komplexe Folgekrankheit entsteht: die CMD. CMD, die cranio-mandibuläre Dysfunktion ist die Erkrankung einer funktionellen Fehlbeziehung zwischen Schädel und dem Unterkiefer, deren Symptome jedoch nicht im Kopf Halt machen, sondern sich bis zu den Füßen auswirken können.

Ein Bein, das zu kurz ist, kann für Statik und Wirbelsäule die Hölle sein. Genauso ein kranker Biss, nur dass hier 10tel Millimeter falsche Höhe oder Stellung genügen. Sie wissen selbst genau, wie sehr Ihre Zunge durch ein Haar irritiert wird, ebenso durch falsche Höhen oder ein falsches Relief nach einer Zahnfüllung. Kleine Ursache, große Wirkung!

Zusammenhänge von Kopf bis Fuß, vom Scheitel zur Sohle

Meine eigenen Forschungen haben vor sechs Jahren zur Entdeckung der thermischen Sinuskurven im Körper geführt. Daraus konnte ich die thermische Vektorenanalyse entwickeln, die funktionelle Störungen in ► weiter auf S. 114

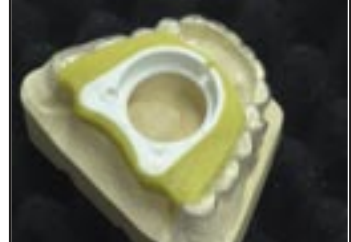


SOLL Situation



Dr. univ. med. Andreas Oberhofer
Edith-Stein-Weg 1
A-6020 Innsbruck
Tel.: 0043 (0) 512 582 964
Fax: 0043 (0) 512 579 500
E-Mail: doc@dr-oberhofer.at
www.dr-oberhofer.at

Das individuelle Mess - System



Meisterlabor Petra Ruele
Andreas-Hofer-Straße 16
A-6020 Innsbruck
Tel: 0043 (0) 664 380 2802
E-Mail: petra@ruele.at

GESUNDHEIT & SCHÖNHEIT

diesem besonders sensiblen Bereich des Kopfes entlarven können. So konnte ich die interaktiven Zusammenhänge von Kiefer und Becken genauso wie den vegetativen Hintergrund der Cranio-Sakral-Therapie beweisen.

DIR-System: Revolution in Funktion

Was fehlte war eine exakte Therapie dieser Störung. Es gibt teilweise durchaus gute Ansätze der Behandlung, doch die dafür nötigen Messungen waren nicht reproduzierbar. Die Suche nach Verbesserung hat sich gelohnt, denn mit Freude darf ich sagen, dass es gelungen ist, als Erster zusammen mit Frau Petra Ruele eine Methode nach Österreich zu bringen, die höchsten wissenschaftlichen sowie diagnostischen und therapeutischen Ansprüchen genügt.

Lösung durch direkte Messung im Mund

Das DIR-System steht für Direkte Intraorale Registrierung, für eine Messung der Kiefergelenksbewegungen direkt im Mund. Mit einem Hightech-Sensor werden die individuellen Bahnen der Kiefergelenke bestimmt und die perfekte Soll Position des Unterkiefers ermittelt.

Nach Übertragung der Messung auf die gegossenen Kiefermodelle des Patienten kann exakt die gegenwärtige Unterkieferposition und ihre Relation zum Oberkiefer bestimmt werden und damit eindeutig geklärt werden, ob die Soll- und Ist-Positionen ident sind.

Weichen sie deutlich voneinander ab, ist eine CMD bewiesen.

Die Differenz gehört ausgeglichen

Diese Differenz kann dann auf 10tel Millimeter genau mit einer DIR-Schiene ausgeglichen werden und dem Patienten damit wieder seine individuelle Idealposition angeboten werden. Die so ermittelte bestmögliche Position des Unterkiefers erlaubt zugleich eine optimale Funktion. Diese angestrebte gute Funktion des Bisses ist entscheidend und nicht die Optik einer scheinbar perfekten Zahnreihe. Ein schiefer Zahn kann funktionell perfekt stehen, ein gerader Zahn die Funktion gravierend stören. Ästhetik ist eine Zugabe und darf nie das zentrale Anliegen sein, denn Funktion und Form gehören zusammen.

Wo sich Körper und Geist am stärksten vereinen

Die umfassende und ganzheitliche Entlastung des gesamten Kiefer-, Kau- und Sprechapparates und all seiner Funktionen mit einer DIR-Schiene ist selbst für mich in seinem Umfang immer wieder überraschend. Nirgendwo zeigt sich mehr, wie sehr Körper, Geist und Seele miteinander verwoben sind. Der therapeutische Einfluss wirkt deshalb auch auf den Menschen in seiner Gesamtheit.

Es freut mich immer wieder mit scheinbar kleinem Aufwand das Leben meiner Patienten um so viel zu verbessern und ihm mehr Qualität zu geben.

Dr.Andreas Oberhofer

www.dr-oberhofer.at